

STADTSPIEGEL HECHINGEN

3

16. Januar 2026

Zum

NEUJAHRS-BÜRGERTREFF DER STADT HECHINGEN

am Dienstag, 20. Januar 2026, 19.00 Uhr, in der Stadthalle Museum

ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Über Ihr Kommen würde ich mich sehr freuen.



Philipp Hahn, Bürgermeister



Musikverein Sickingen • *Ceremonic Festival & Beach Boys Golden Hits*

Philipp Hahn, Bürgermeister • *Begrüßung*

Musikverein Sickingen • *Montañas del Fuego*

Philipp Hahn, Bürgermeister • *Ansprache*

Hohenzollernlied • *Alle singen und musizieren gemeinsam*

Stehempfang im Foyer

Einlass ab 18.30 Uhr



Foto: Anastasia Wieland

Gymnasiasten erleben
EU-Politik hautnah

DEIN ORT



Alle lokalen und regionalen News auf www.nussbaum.de

 Dein Ort
Deine Region
Deine Vereine

NUSSBAUM.de

AUF EINEN BLICK

Stadtverwaltung Hechingen

Kontakt

Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de

Kontakte Mitarbeiter

www.hechingen.de/mitarbeiter

Online-Terminvergabe Bürgerbüro

www.hechingen.de/termine

Öffnungszeiten Rathaus und Technisches Rathaus

Mo. bis Fr.	8.30 – 12.30 Uhr
Di.	14.00 – 16.30 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Mo.	geschlossen
Di. bis Fr.	8.30 – 13.00 Uhr
Do.	14.00 – 18.00 Uhr
Sa.	10.00 – 12.00 Uhr

Pflegeberatung

Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke

(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:

Mo. bis Fr.	8.00 – 12.00 Uhr
Mo. und Mi.	14.00 – 16.00 Uhr
Di. und Do.	14.00 – 16.30 Uhr

Störungen Gas/Wasser

Tel. 0800 936533

Netze Hechingen

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@netze-hechingen.de
Internet: www.netze-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof

Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei

Tel. 07471 940-229
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/stadtbuecherei
Di. 13.00 – 18.00 Uhr
Mi. 9.00 – 12.00 Uhr
Do. 15.00 – 19.00 Uhr
Fr. 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

Hallen-/Freibad – Hallenbad-Saison

Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
Di. bis Fr. 7.00 – 20.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 9.00 – 20.00 Uhr

Volkshochschule

Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de
Mo. bis Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Do. 16.00 – 19.00 Uhr
(nicht in den Schulferien)

Zweckverband Jugendmusikschule

Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE

Apotheken

Samstag, 17. Januar
Apotheke Rangendingen
Haigerlocher Str. 14, Tel. 8090

Sonntag, 18. Januar

Eyach-Apotheke, Balingen
Karlstr. 21, Tel. 07433 276117
Auskunft über alle Apotheken in Ihrer
Nähe unter
Tel. 0800 0022 833
(vom Festnetz kostenfrei)

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117 an Wochenenden, Feier-
tagen u. außerhalb der Sprechstunden-
zeiten (Allgemein-, Kinder-, Augen- u.
HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis

Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und
Feiertage, 9.00 - 19.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst

Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Universitätsklinikum Tübingen (Kinder-
Notfallpraxis)
Hoppe-Seyler-Str. 1, Tel. 116 117
Sa., So., und Feiertage, 10.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 120 120 00 an Wochenenden,
Feiertagen und Brückentagen

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf:

Tel. 112

Polizei:

Tel. 110

Polizeirevier Hechingen

Tel. 07471 9880-0

Krankentransport

Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen

Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002

Telefonseelsorge Neckar-Alb

Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg

Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalb

Tel. 07433 8406

Beratungsstelle für Eltern, Kinder,

Jugendliche und junge Erwachsene

sowie Schwangeren-(Konflikt)-

Beratung

Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER

Veranstaltungen

Theatersport Landestheater Tübingen

Fr., 16.1., 19.00 – 21.00 Uhr, Stadthalle Mu-
seum
Veranstalter: Stadt Hechingen

Sonderausstellungen

„Augen auf für Kinderrechte“, Amnesty International

Bis Fr., 30.1.26, Rathausgalerie
Veranstalter: Stadt Hechingen

Dauerausstellungen

Hohenzollerisches Landesmuseum

Ab dem 22.1. wieder geöffnet
Schlossplatz 5
Do., 14.00–18.00 Uhr
Fr., 14.00–17.00 Uhr
Sa. + So., 13.00–17.00 Uhr
www.hzl-museum.de

Alte Synagoge

Goldschmiedstr. 20
So., 14.00–17.00 Uhr
<http://alte-synagoge-hechingen.de>

Oldtimermuseum Zollernalb

Obere Mühlstr. 7
So. + Feiertage, 13.00–18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE

Samstag, 17. Januar

7.00 – 12.30 Uhr Wochenmarkt

Unterstadt, Johannesbrücke
Obertorplatz

Mittwoch, 21. Januar

7.00 – 12.30 Uhr Wochenmarkt

Obertorplatz

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne
des Presserechts:** Bürgermeister Philipp Hahn
oder sein Vertreter im Amt, Marktplatz 1,
72379 Hechingen.

**Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit
Ausnahme des amtlichen Teils:** Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvvertrieb.de,
www.gsvvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

DAS RATHAUS INFORMIERT

CO₂-frei direkt ins Haus: Die Nahwärmeversorgung im Wohngebiet Killberg IV läuft

Toi, toi, toi: Wenn die noch ausstehende Fertigstellung einiger weniger Gewerke ohne Probleme verläuft, können Sonja und Tim Haug in wenigen Wochen als Wohnadresse „Aprikosenweg 6 in 72379 Hechingen“ angeben. Das junge Ehepaar freut sich auf den Umzug von der kleinen Einliegerwohnung in Mössingen, der Heimat von Sonja Haug, in das schöne Einfamilienhaus im Neubaugebiet Killberg IV.

Die Haugs werden dann die ersten Bewohner des herrlich gelegenen Wohngebiets sein, auch ihr zweigeschossiges und mit großen Fensterflächen ausgestattetes Wohnhaus hat natürlich Zollerblick. Vor allem ist es, und das ist ein Novum in Hechingen, als erstes Haus an die schon im Vorfeld viel beachtete Nahwärmeversorgung des Gebiets angeschlossen worden.



Bürgermeister Philipp Hahn (rechts) und Stadtwerke-Chef Markus Friesenbichler gratulierten Sonja und Tim Haug zum Neubau.

Grund genug für Bürgermeister Philipp Hahn und Stadtwerkechef Markus Friesenbichler, die künftigen Neubürger willkommen zu heißen und sich einen Eindruck von der Wärmeversorgung zu verschaffen. Die funktioniert einwandfrei, und zwar schon seit Anfang Oktober, als es galt, den Estrich trocken zu heizen. Das von der Heizzentrale in den Wärmekreislauf eingespeiste Warmwasser kommt mit 65 °C an der sogenannten Übergabestation im Haus an und heizt dort wiederum das Wasser des Heizkreislaufs und das Brauchwasser auf. Notwendig ist dazu noch ein Warmwasserspeicher, um den Spitzenverbrauch abzudecken – zum Beispiel, wenn eine ganze Familie morgens duschen will.



Der Technikraum mit Übergabestation (links) und Warmwasserspeicher.

Das Haug'sche Haus ist mit einer Fußbodenheizung ausgestattet, in dieser zirkulierte am Dienstag nur 25 °C warmes Wasser. Ergebnis: Im ganzen Haus war es mollig warm.

Sowohl die Hauseigentümer als auch Markus Friesenbichler sind regelmäßig mit Neugierigen konfrontiert, die sich über das nahezu CO₂-freie Nahwärmesystem kundig machen wollen. Die Erfahrungsberichte sind zudem für die Stadtwerke wichtig, da das Nahwärmesystem, in seiner Größe bisher einzigartig in Deutschland, auch wissenschaftlich begleitet wird.

Insgesamt sind aktuell im rückwärtigen Teil des Baugebiets fünf Einfamilienhäuser im Bau, näher an der Tübinger Straße sind es vier Mehrfamilienhäuser. Problemlos können diese übers Wärmenetz versorgt werden, auch wenn der große Speichersee, zentraler Bestandteil des Konzepts, noch gar nicht aktiviert ist. Dazu reicht die Energie aus, die über die Geothermie auf der ehemaligen Erddeponie produziert wird, und die in der Heizzentrale mittels Wärmepumpe die Nahwärmezuführung aufheizt. Der dazu notwendige Strom wird über Photovoltaik-Elemente produziert – also CO₂-neutral.



Hechingen, Aprikosenweg 6.
Fotos: Stadt Hch/Jauch

Rundum zufrieden zeigten sich Sonja und Tim Haug mit den bisherigen Erfahrungen in Sachen Nahwärme. Dies gilt auch für die sogenannte Übergabestation. Diese ist bei dem nicht unterkellerten Haus im Technikraum im Erdgeschoss untergebracht und so leise, dass sie nicht zu hören ist.

Philipp Hahn und Markus Friesenbichler freuten sich gemeinsam mit den Haugs über den gelungenen Neubau mit seiner alternativen Energieversorgung, dafür gab es für die Neubürger Blumen und einen Geschenkkorb. Über freie Baugrundstücke, die Nahwärmeversorgung und alles weitere Wissenswerte zum Neubaugebiet Killberg IV informiert die Internetseite www.killberg4.de.

Dr. Adolf Vees mit dem Ehrenschild der Stadt Hechingen ausgezeichnet

Im Rahmen einer würdigen und bewegenden Feierstunde wurde am Dienstag dieser Woche Dr. Adolf Vees für besondere Verdienste um das Wohl und Ansehen der Stadt mit dem Ehrenschild der Stadt Hechingen ausgezeichnet. Solches hatte der Gemeinderat in seiner nicht-öffentlichen Sitzung am 11. November 2025 einstimmig beschlossen.

Bürgermeister Philipp Hahn konnte zu der Ehrung im Konstantinsaal der Stadthalle Museum rund 90 Vertreter aus der Kommunalpolitik, Weggefährten und Familienmitglieder willkommen heißen. Darunter auch drei Träger des Ehrenschildes der Stadt: Bürgermeister a.D. Jürgen Weber, Erster Beigeordneter a.D. Klaus Conzelmann und Gemeinderat und Ortsvorsteher a.D. Günther Konstanzer.

Musikalisch gekonnt umrahmt wurde die Veranstaltung von einem Posaunenduett, bestehend aus dem Leiter der Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung, Stefan Riethmüller, und Meisterschüler Magnus Kleindienst, der letztes Jahr beim Wettbewerb mit besten Ergebnissen glänzen konnte.



Übergabe des Ehrenschildes samt Urkunde. Foto: Stadt Hch/Jauch

In seiner Laudatio ging Bürgermeister Philipp Hahn auf das über 50 Jahre währende ehrenamtliche und bürgerschaftliche Engagement von Vees ein und interpretierte dieses folgendermaßen: „Lieber Herr Dr. Vees, Sie sind 88 Jahre alt, Zahnarzt von Beruf – aber vor allem sind Sie Bürger aus Überzeugung, engagierter Gestalter, Brückenbauer und Mahner zugleich. Sie sind ein Vorbild für gelebtes Ehrenamt, für demokratische Verantwortung.“ Detailliert erinnerte Hahn an das federführende Engagement von Vees in den folgenden Bereichen.

Förderverein Hallen-Freibad: Dr. Vees war Vorsitzender des Fördervereins für das 1975 eingeweihte Hallen-Freibad, der den Bau mit rund 300.000 Euro unterstützte, aber auch eine der Triebfedern für den Bau selbst war.

Vermittlung und Erforschung der jüdischen Geschichte Hechingens: An dieser hat Dr. Vees wesentlichen Anteil, unter anderem bei der Initierung der Vereinsgründung des Synagogenvereins und durch die Übernahme von Verantwortung in der Vorstandsschaft. Gleichzeitig hat er durch Forschungen und Recherchen, durch die Veröffentlichung von Büchern, u. a. „Das Hechinger Heimweh – Begegnung mit Juden“ und durch viele mediale Beiträge aller Art die jüdische Geschichte und Kultur Hechingens dargestellt und weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt gemacht.

Begründung und langjährige Komitee-Arbeit für die Städtepartnerschaft Hechingen – Joué-lès-Tours: Der Geehrte hat die Partnerschaft von Beginn an aktiv mitgetragen und mit Leben gefüllt. 1971 war er Gründungsmitglied des deutsch-französischen Partnerschaftskomitees. Der aktiven Partnerschaftsarbeit blieb er lange treu, zuletzt von 2005 bis 2010 als Vorsitzender des Partnerschaftskomitees Joué-lès-Tours. „Sie haben Brücken gebaut, wo früher Gräben waren“, lobte Bürgermeister Hahn.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge/Volkstrauertag: Als langjähriger Ortbeauftragter des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, von 2005 bis 2025, hat sich Dr. Vees um das würdige Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft verdient gemacht, unter anderem durch die Ausgestaltung des Volkstrauertages.

Des Weiteren war Dr. Adolf Vees Mitglied im Gemeinderat (1971 bis 1980), im Kirchengemeinderat (1990 bis 1995) und im Vorstand des Hohenzollerischen Geschichtsvereins (1984 bis 2001). Nach der Laudation von Philipp Hahn erfolgte die Übergabe des Ehrenschildes samt Urkunde und der Erinnerungsmedaille der Stadt Hechingen. Einen Blumenstrauß gab es für die Ehefrau, Dr. Anne-Gret Vees-Seydel.

In seinen Dankesworten bekannte Vees eingangs, er sei „bewegt und dankbar“. Er erinnerte an seine Erlebnisse mit Hechinger Juden, die tief auf ihn gewirkt haben. Und zeigte sich impulsiv, als es darum ging, eine Bürgergesellschaft einzufordern – als Notwendigkeit für demokratische Fortentwicklung.

Für sein engagiertes Wirken über Jahrzehnte, aber auch für seine vehemente Ansprache gab es stehende Ovationen der Gäste - beim anschließenden Stehempfang wurde Dr. Adolf Vees dafür an allen Tischen herzlich in die Mitte genommen und beglückwünscht.



Applaus für das ehrenamtliche Engagement von Dr. Adolf Vees
Foto: Stadt Hch/Jauch

„Wo die Staatsanwaltschaft Hechingen ist, ist vorne!“

Wechsel im Amt: Der Leitende Oberstaatsanwalt Dr. Alexander Hauser folgt auf den Leitenden Oberstaatsanwalt Jens Gruhl.

Man sollte nichts auf dem Kerbholz haben, wenn man zum feierlichen Amtswechsel eines Leitenden Oberstaatsanwaltes geladen ist. Am Montag dieser Woche hatte sich in der Stadthalle Museum ein hochrangiges Publikum aus den Reihen der Justizbehörden Baden-Württembergs versammelt, angefangen bei der Ministerin der Justiz und für Migration, Marion Gentges, und bei Generalstaatsanwalt Frank Rebmann, über einen Gutteil der Land- und Amtsgerichtspräsidenten sowie der Leitenden Staatsanwälte im Sprengel des Oberlandesgerichtes Stuttgart, bis hin zu Vertretern der Polizei, diverser Behörden und der Kommunen.

Grund war die feierliche Verabschiedung in den Ruhestand des Leitenden Oberstaatsanwaltes der Staatsanwaltschaft Hechingen, Jens Gruhl, sowie die feierliche Amtseinsetzung seines Nachfolgers, des Leitenden Oberstaatsanwaltes Dr. Alexander Hauser.



Die Redner der Feierstunde: Bürgermeister Philipp Hahn, Oberstaatsanwalt Ivo Neher, Leitender Oberstaatsanwalt Dr. Alexander Hauser, Leitender Oberstaatsanwalt a.D. Jens Gruhl, Ministerin Marion Gentges.
Foto: Stadt Hch/Jauch

In der Praxis hat beides bereits Mitte des letzten Jahres stattgefunden, der Festakt bot aber Gelegenheit, sich ein Bild vom aktuellen Justizstandort Hechingen zu machen. Die Begrüßung oblag dem ständigen Stellvertreter des Leitenden Oberstaatsanwalts, Oberstaatsanwalt Ivo Neher.

Anschließend würdigte Ministerin Gentges den Einsatz von Jens Gruhl im baden-württembergischen Justizdienst und konstatierte „fachliche Exzellenz, Gestaltungswillen und einen Kompass für Verantwortung“ bei dem Juristen, der die Hechinger Staatsanwaltschaft von 2016 bis 2024 geleitet hatte und dabei federführend den Umzug in das neue Domizil in der Fürstin-Eugenie-Straße organisiert und begleitet hatte. „Sie haben Spuren hinterlassen“, so die Bewertung der Ministerin.

Dr. Alexander Hauser hat, wie Jens Gruhl, bereits etliche wichtige Stellen in der Justiz im Ländle durchlaufen, Gentges bescheinigte „fachliche Breite, analytische Tiefe und Verantwortungsbewusstsein“. Zuletzt hat Hauser im Justizministerium an verantwortlicher Stelle die Einrichtung eines Opferschutzes mit organisiert, dazu wurde an jedem Landgericht in Baden-Württemberg eine Stelle geschaffen – einzigartig innerhalb der BRD.

Dem scheidenden Gruhl galten die besten Wünsche für den Ruhestand, Dr. Hauser für die Arbeit in der Staatsanwaltschaft Hechingen, die er ja bereits ein knappes halbes Jahr erfolgreich leitet.

Bürgermeister Philipp Hahn lobte in seinem Grußwort den Justizstandort Hechingen, die Investition des Landes in das neue Domizil der Staatsanwaltschaft sowie den fortschrittlichen Einsatz der EDV bei der Hechinger Justiz. Hahn erklärte, es brauche eine starke Justiz, um klarzustellen, dass in einer Demokratie nicht das Recht des Stärkeren zähle, sondern die durch die Verfassung und Gesetze garantierten Rechte.



Paul Hauser am Cello.

Foto: Stadt Hch/Jauch

Die musikalische Umrahmung der Veranstaltung war Hauser'sche Familiensache: Im Tübinger Vokalensemble singt Ehefrau Dagmar Hauser mit, Sohn Paul Hauser wirkte als Cello-Solist. Bach, Debussy, Schubert und Brahms kamen auf professionellem Niveau zu Gehör. Ganz erstaunlich vor allem, wie ein einzelnes Cello den Europasaal des Museums füllen kann.

Den Schluss der Veranstaltung bildeten die Ansprachen von Jens Gruhl und Dr. Alexander Hauser. Beide zeigten sich würdevoll bescheiden: Die gute Arbeit ist insbesondere dem kollegialen Miteinander, dem Einsatz aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Staatsanwaltschaft geschuldet.

Das Schlusswort hatte Dr. Alexander Hauser, und der ließ, in Abwandlung eines früheren Gruhl'schen Ausspruches, wissen: „Wo die Staatsanwaltschaft Hechingen ist, ist vorne.“

Metzgerstand auf dem Wochenmarkt pausiert im Januar

Wegen eines Krankheitsfalls in der Familie fehlt der Fleisch- und Wurstwarenstand Lepsch im Januar auf dem Mittwochwochenmarkt.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Gymnasium Hechingen

Gymnasium setzt auf Prävention:

Sicherheit auf dem Fahrrad und im Bus

Verkehrserziehung wird am Gymnasium Hechingen großgeschrieben. In zwei praktischen Veranstaltungen lernten die jüngsten Schülerinnen und Schüler, wie sie sich auf dem Schulweg schützen können – sowohl als Fahrradfahrer als auch als Busnutzer.

Den Anfang machten die neuen Fünftklässler mit dem bewährten Bustraining. Alle fünf Klassen erhielten jeweils eine Doppelstunde lang eine intensive Einweisung in die Sicherheit beim Busfahren. Unter der fachkundigen Leitung von Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten der Polizei Balingen lernten die Kinder zunächst im Klassenzimmer die Gefahren an der Haltestelle und im Bus kennen. Anschließend ging es an die schuleigene Bushaltestelle, wo dank der Unterstützung des Busunternehmens Wiest und Schürmann ein Bus bereitstand. Hier wurden das disziplinierte Ein- und Aussteigen sowie das korrekte Verhalten während der Fahrt geübt. Besonders eindrucksvoll waren die praktischen Bremsmanöver, die bei verschiedenen Geschwindigkeiten durchgeführt wurden. Sie machten den Schülerinnen und Schülern klar, wie wichtig es ist, sich im fahrenden Bus immer festzuhalten.



Foto: Anastasia Wieland

In Klasse 6 lag der Fokus auf der Sicherheit auf dem Fahrrad. Unter dem Titel „Schütze dein Bestes“ wurde die Radfahrausbildung vertieft. Da Fahrradfahrer im Gegensatz zu Autoinsassen keine schützende Fahrgastzelle haben, ist der eigene Schutz umso wichtiger. Das interaktive Programm vermittelte den Schülerinnen und Schülern richtiges Verhalten im Straßenverkehr. Im Zentrum stand dabei die lebenswichtige Funktion des Fahrradhelms zum Schutz des Gehirns, was durch Erklärvideos und einen praktischen Versuch eindrucksvoll untermauert wurde. Weiterhin thematisierten die Referenten die Bedeutung von Reflektoren, guter Beleuchtung sowie gängiger Verkehrszeichen und -regeln.

Mit diesen beiden Veranstaltungen spricht das Gymnasium Hechingen zentrale Lebensbereiche seiner Schülerinnen und Schüler an. Die Sicherheit auf dem Schulweg – ob als Busfahrgäst oder auf dem Fahrrad – ist essenziell. Mit diesen beiden Veranstaltungen soll ein Beitrag geleistet werden, damit die Schülerinnen und Schüler selbstbewusst und umsichtig handeln.

Die durchweg positive Resonanz der Schülerinnen und Schüler zeigt: Prävention, die praxisnah und auf Augenhöhe vermittelt wird, kommt an.

Gymnasiasten erleben EU-Politik hautnah



Foto: Anastasia Wieland

Einen besonderen Einblick in die Arbeit der Europäischen Union erhielt die Klasse 10c des Gymnasiums Hechingen bei einem Besuch im Europäischen Parlament in Straßburg. Im Rahmen der Veranstaltung *Euroscola Regional* konnten die Schülerinnen und Schüler für einen Tag selbst in die Rolle von Europaabgeordneten schlüpfen und europäische Politik unmittelbar erleben.

Euroscola ist ein Programm des Europäischen Parlaments, das Jugendlichen aus allen Mitgliedstaaten politische Entscheidungsprozesse näherbringt. Die Regionalausgabe richtet sich speziell an Schulklassen aus Baden-Württemberg und dem Elsass und ermöglicht einen intensiven Workshop-Tag im Straßburger Parlamentsgebäude – mit kurzen Anfahrtswegen und einem klaren Fokus auf aktuelle europäische Fragestellungen.

Eröffnet wurde die Veranstaltung mit einer Videobotschaft von Parlamentspräsidentin Roberta Metsola, die das Engagement junger Menschen für die Zukunft Europas hervorhob. Daran schloss sich ein Interview mit der französischen Europaabgeordneten Fabienne Keller an. Die Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, Fragen zur Zukunft der EU, zur europäischen Klimapolitik sowie zum Umgang mit populistischen Strömungen zu stellen.

Ein weiterer Programmhohepunkt war das Innovation Lab „Our European Values: Defending Fundamental Rights and Democracy“. In interaktiven Workshops setzten sich die Jugendlichen mit der Frage auseinander, wie Grundrechte und demokratische Werte insbesondere im digitalen Raum geschützt werden können.

Nach der Mittagspause in der Parlamentskantine folgte die Simulation parlamentarischer Arbeit. Von der Bildung politischer Fraktionen über engagierte Debatten bis hin zur Abstimmung über realitätsnahe Gesetzesvorschläge durchliefen die Schülerinnen und Schüler alle zentralen Schritte des parlamentarischen Prozesses. Mit vielen neuen Eindrücken und einem vertieften Verständnis für europäische Politik kehrte die Klasse 10c nach Hechingen zurück. Der Besuch machte deutlich: Europa ist keine abstrakte Idee, sondern lebt von Menschen, die Verantwortung übernehmen, unterschiedliche Standpunkte vertreten und gemeinsam Entscheidungen treffen.

Volkshochschule Hechingen

vhs Hechingen

Rückenyoga: Entspannung, Mobilisierung, Kräftigung (252-3312)

Di., 13.1.2026–Di., 3.3.2026, 19.15–20.15 Uhr

Noch Plätze frei!

Rückenyoga: Entspannung, Mobilisierung, Kräftigung (252-3308)

Di., 13.1.2026–Di., 3.3.2026, 9.00–9.45 Uhr

Noch Plätze frei!

Einführung in die Bienenhaltung (252-1419)

Sa., 24.1.2026–Sa., 5.12.2026, 10.00–17.00 Uhr

Singen mit Leichtigkeit: Wohltuend und klangvoll für alle (252-2606)

So., 25.1.2026, 14.00–16.00 Uhr

Progressive Muskel Relaxation (PMR): Entspannter Einschlafen (252-3376)

Mo., 26.1.2026, 18.30–20.00 Uhr

Aramäisch: Weltsprache des Altertums und der Gegenwart (252-09020)

Mo., 26.1.2026, 19.30–21.00 Uhr

BW wählt: Wahlkämpfe. Wandel. Wähleransprüchen. (252-1207)

Do., 29.1.2026, 18.00–19.30 Uhr

Gespräch über den Tod - und das Leben: Die eigene Trauerfeier und Beerdigung vorbereiten und Angehörige entlasten (252-1801)

Do., 29.1.2026, 19.00–20.30 Uhr

SAP Grundlagen: Navigation (252-5501)

Fr., 30.1.2026–Sa., 31.1.2026, 13.00–18.00 Uhr

Infos und Anmeldung

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich unter Tel. 07471 5188, E-Mail: vhs@vhs-Hechingen.de bzw. über www.vhs-hechingen.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin

Wegen des Ablaufs der Amtszeit des bisherigen Amtsinhabers wird die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Hechingen notwendig.

Die Wahl findet am Sonntag, 8. März 2026, statt.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Entfällt auf keine Person mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet eine Stichwahl zwischen den zwei Personen statt, die bei der ersten Wahl die höchsten Stimmenzahlen erhalten haben; bei gleichen Stimmenzahlen entscheidet das Los.

Eine erforderlich werdende Stichwahl findet am Sonntag, 22. März 2026, statt.

Bei der Stichwahl ist gewählt, wer die meisten gültigen Stimmen erhalten hat; bei gleichen Stimmenzahlen entscheidet das Los. Die Amtszeit des gewählten Bürgermeisters/Bürgermeisterin beträgt 8 Jahre.

Wahlberechtigt sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes sowie Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde mit Hauptwohnung wohnen und nicht vom

Wahlrecht ausgeschlossen sind. Diese werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und können wählen. Der Bürgermeister ist berechtigt, vom Unionsbürger zur Feststellung seines Wahlrechts einen gültigen Identitätsausweis sowie eine Versicherung an Eides statt mit der Angabe seiner Staatsangehörigkeit zu verlangen.

Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis

Wahlberechtigt sind die vorstehend genannten Personen auch dann, wenn sie in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich am Wahltag aber seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde gewöhnlich aufhalten. Diese Wahlberechtigten werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis der Gemeinde eingetragen**. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragt wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde haben wird.

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung (KomWO) beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält das Bürgermeisteramt 72379 Hechingen, Wahlamt, bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt den genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – spätestens bis zum Sonntag, 15. Februar 2026, beim Bürgermeisteramt Hechingen, Wahlamt, eingehen. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 KomWO gilt entsprechend.

Hechingen, den 16. Januar 2026

Bürgermeisteramt

gez. Dorothee Müllges

Erste Beigeordnete

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

PARTEIEN UND WÄHLERVEREINIGUNGEN

AfD-Ortsverband Hechingen

Montagsspaziergang der AfD Hechingen

Die AfD Hechingen hat jeden Montag die Demo ab 18 h am Marktplatz Hechingen.

Dieser Montagsspaziergang ist für das ganze Jahr angemeldet und unterliegt dem Schutz der Polizei.

AUS DER KERNSTADT VEREINE UND EINRICHTUNGEN

Alte Synagoge e.V.

Lachen erlaubt? Humor in den Religionen, Teil 3: Humor im Christentum

Donnerstag, 22. Januar, 20 Uhr

Vortrag von Prof. Dr. Josef Kuschel

Die Veranstaltungsreihe „Lachen erlaubt? Humor in den Religionen“ ist eine Kooperation zwischen der Stiftung Stuttgarter Lehrhaus und der Initiative Hechinger Synagoge. Ziel ist es, die Rolle des Humors in den drei monotheistischen Religionen - Judentum, Christentum, Islam - aus interreligiöser Perspektive zu beleuchten. Humor wird oft als verbindendes Element zwischen Menschen gesehen, das Barrieren abbaut und Verständigung fördert. Die Reihe möchte zeigen, wie Judentum, Christentum und Islam mit Humor umgehen, welchen Platz er in den jeweiligen Traditionen hat und wie er zu einer tieferen Auseinandersetzung mit Glauben und Gemeinschaft beitragen kann.

„Gefährliches Lachen – Zur Anthropologie und Theologie des Lachens in unseren Zeiten“

In seinem Vortrag wird Prof. Kuschel der Frage nachgehen, warum das Lachen in religiösen Traditionen lange Zeit als gefährlich, unpassend oder gar sündhaft galt – und welche befreiende Kraft gerade heute in einem gelingenden, verantwortlichen Lachen liegen kann. Dabei verbindet er theologische Reflexionen mit literarischen und gesellschaftlichen Perspektiven.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Holocaustgedenktag – „Ihr, die ihr gesichert lebet ...“

Dienstag, 27. Januar, 19 Uhr

Zur Erinnerung an Primo Levi – Lesung mit Rudolf Guckelsberger

Er ist zweifellos einer der bedeutendsten italienischen Autoren des zwanzigsten Jahrhunderts: Primo Levi. 1919 in Turin geboren, wird er im Februar 1944 nach Auschwitz deportiert. Dank eines „glücklichen Zufalls“ überlebt er das Lager und beginnt gleich nach seiner Befreiung, seine Erinnerungen an das Erlebte schriftlich festzuhalten. Der so entstandene Bericht, 1947 unter dem Titel „Ist das ein Mensch?“ erschienen, gehört zu den eindrucksvollsten Zeugnissen de-

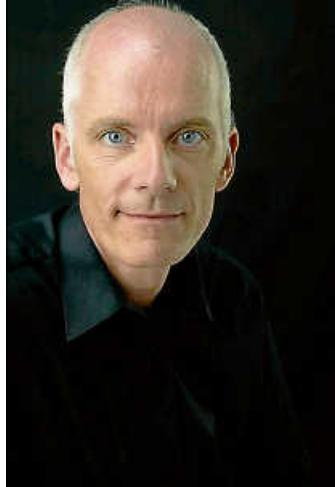


Foto: Rudolf Guckelsberger

rer, die aus der Hölle zurückgekehrt sind.

Zum Holocaust-Gedenktag liest Rudolf Guckelsberger aus diesem und anderen Werken Levis. – Die Art und Weise, wie er dem „riesigen biologischen Experiment“ Auschwitz auf den Grund zu kommen versucht, ist atemberaubend.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Amnesty International Gruppe Hechingen

Von bedrückender Aktualität - Amnesty zeigt Iran-Film „Lolita lesen in Teheran“

Am Freitag, 16. Januar, 20.15 Uhr, wird im Mössinger Kino der Spielfilm „Lolita lesen in Teheran“ gezeigt. Er schildert das Leben im Iran mit immer mehr Einschränkungen und Verbote. In geheimen Treffen und mit verbotener Lektüre wehren sich die Familie der Literaturprofessorin Azar Nafisi und ihre Studenten gegen die Unterdrückung.

Arbeitskreis Asyl

Montag für Menschlichkeit, 19.1.2026

Kurz vor Weihnachten bezogen zwölf geflüchtete Menschen in der vorübergehenden Unterkunft Refugio ihre Zimmer. Die neuen Bewohner und Bewohnerinnen kommen aus Indien und China.

Da liegt es nahe, sich mit diesen beiden Ländern etwas genauer zu beschäftigen.

Am Montag, 19.1.2026 ab 19 Uhr lädt der AK-Asyl zu einem Länder-Themenabend über Indien ins Refugio ein.

Das Refugio ist ab 18 Uhr geöffnet. Wie gewohnt gibt es ein frisch zubereitetes Abendessen.

Handgemachter Blues-Rock im Refugio am 17.1.2026

Am Samstag, 17.1., ab 19 Uhr spielt die Band „Blue & true“ im Refugio. Wie bei ihrem letzten, sehr erfolgreichen Auftritt im Sommer steht Blues-Rock auf dem Programm, gewürzt mit einer Prise Rock 'n' Roll und etwas Rhythm & Blues. Geboten werden Klassiker aus den 60er, 70er und 80er Jahren (Eric Clapton, Rory Gallagher, Stevie Ray Vaughan, Mark Knopfler oder Jimi Hendrix), gelegentlich Songs älterer Bluesmusiker – Robert Johnson oder Muddy Waters. „Blue & true“ sind: Markus Berg (Drums und Gesang, Magstadt), Martin Priebe (Bass und Gesang, Stuttgart) und Karlo Hagmann (Gitarre und Gesang, Hechingen).

Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Hohenzollern-Tafel und „Glücksgriff“ an neuen Standorten wieder geöffnet!

Nach dem Umzug haben sowohl die Hohenzollern-Tafel des Caritasverbandes Zollern e. V. als auch der Second-Hand-Laden „Glücksgriff“ an ihren jeweiligen neuen Standorten in Hechingen wieder geöffnet. Der Tafelladen ist bereits seit dem 04.12.25 in der Oberen Mühlstraße 7 wieder für seine Kundinnen und Kunden da. Die Ausgabezeiten sind weiterhin montags von 15-17 Uhr sowie donnerstags von 09-12 Uhr. Die Ausstellung und Verlängerung von Tafelausweisen findet ab sofort immer dienstags von 09-11 Uhr im Caritashaus in der Gutleuthausstraße 8 in Hechingen statt.

Der Second-Hand-Laden „Glücksgriff“ hat seit dem 12.01.26 an seiner neuen Adresse Staig 30 ebenfalls wieder geöffnet. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 09-12:30 Uhr sowie zusätzlich montags und donnerstags von 14:30-17:30 Uhr. Die Warenannahme startet ab Februar wieder und erfolgt dann wie gewohnt montags zu den regulären Öffnungszeiten.

Nach arbeitsreichen Wochen des Umzugs und der Vorbereitung freuen sich die Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen, beide Einrichtungen wieder geöffnet zu haben. Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, die neuen Räumlichkeiten kennenzulernen.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Hechingen

Gruppenabend

Betroffene und Angehörige: Treffen am Freitag, 16. Januar und 30. Januar, 19.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus, Kirchplatz 6. Kontakt: Michael, Tel. 07471 9897050 und www.suchthilfe-hechingen.de.

Gospelchor Hechingen

Spende des Gospelchores Hechingen an den Tafelladen

Den schönen Betrag von 850,- Euro hatte der Gospelchor Hechingen während seiner Andacht „Begegnung an der Krippe“ am 4. Januar in der St. Luzen Kirche für den Tafelladen Hechingen sammeln können. Anita Steppacher übergab im Namen des Gospelchors die Spende an Marktleiterin Isabell Buck-Vasiliadis und

Irina Weck vom Tafelladen-Team, die sich über den Zuschuss ihrer wichtigen Arbeit sehr freuten.



Andacht ermöglicht Spende in Höhe von 850,- Euro
Foto: Gospelchor Hechingen

Jufö Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V.

Aktuelles aus der Kindertagespflege

Das Team des Fachbereichs Kindertagespflege des Jugendfördervereins wünscht ein glückliches, erfülltes und gesundes 2026! Wir sind auch im neuen Jahr für Sie da:

Suche nach Betreuungsplätzen für U3-Kinder bei Tagesmüttern und Tagesvätern

Wenn Sie auf der Suche nach einem Betreuungsplatz für Ihr Kind sind, unterstützen wir Sie gerne und schauen gemeinsam mit Ihnen nach einer passenden Kindertagespflegestelle. Gut für Sie zu wissen: Die öffentliche Förderung von Betreuungsplätzen für U3-Kinder in Kindertagespflege und Kitas ist in unserem Landkreis gleichgestellt.

Die Kindertagespflege ist ein familiennahes Angebot, bei dem Ihr Kind in den privaten Räumen oder in anderen geeigneten Räumen von einer qualifizierten Tagesmutter bzw. einem Tagesvater Ihrer Wahl betreut wird. Als zertifizierter Bildungsträger ist der Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V. vom Landkreis mit der umfassenden fachlichen Qualifizierung der Kindertagespflegepersonen beauftragt. Die Teilnahme an der Grundqualifizierung sowie an weiteren jährlichen Fortbildungen ist eine der Voraussetzungen, um als Tagesmutter oder Tagesvater eine Pflegeerlaubnis durch das Jugendamt zu erhalten.

Sie arbeiten gerne mit Kindern und sind gerne Ihre eigene Chefin / Ihr eigener Chef

Dann könnte unsere Grundqualifizierung Kindertagespflege für Sie interessant sein. Die Kindertagespflege ist eine wichtige Säule der Betreuungsangebote im Land. Die Kinder werden in den privaten Räumen der Kindertagespflegeperson oder in anderen geeigneten Räumen betreut. Sie ist dadurch eine familiennahe Form der Kinderbetreuung. Als Tagesmutter oder Tagesvater haben Sie die Möglichkeit, Ihr Angebot individuell zu gestalten und gut auf die Bedürfnisse der Kleinen, wie auch deren Eltern abzustimmen. Dafür braucht es Menschen, die Interesse und Freude an dieser anspruchsvollen Tätigkeit haben.

Damit die Betreuung der Tageskinder gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagesmutter bzw. Tagesvater umfassend vor. Wir vermitteln Ihnen Grundkenntnisse in frühkindlicher Pädagogik und Entwicklungspsychologie, klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf und beraten Sie beim Aufbau Ihrer Kindertagespflegestelle. Die Qualifizierung umfasst 300 Unter-

richtseinheiten. Sie findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursabschnitten statt, einem tätigkeitsvorbereitenden Teil und einem tätigkeitsbegleitenden Teil, bei dem Sie schon mit der Betreuung beginnen.

Bei Fragen zu freien Betreuungsplätzen oder zur Grundqualifizierung Kindertagespflege: Tel. 07433 381671 oder E-Mail: info.tagespflege@jufoe-zak.de.

Kath. Frauengemeinschaft Deutschland

Kartenverkauf für die Weiberfasnet in Hechingen-Stetten

Am 12. Februar, dem Auseligen, haben die „Weiber von der Kirchagmoind“ wieder lustige und lehrreiche Geschichten über das Leben auf dem Dorf und übers Frauenleben an sich zu berichten. Darüber hinaus treiben unheimliche, gruselige Gestalten ihr Unwesen bei der Weiberfasnet. Das alles, kombiniert mit der stimmungsvollen Musik von Silke Vleeming, garantiert einen unterhaltsamen fröhlichen Abend von Frauen für Frauen. Einlass ist ab 19.00 Uhr.

Am Samstag, 24.01.26 um 14.00 Uhr können die Karten im Johannessaal erworben werden. Pro Person werden maximal 4 Karten ausgegeben.

Kneipp-Verein Hechingen e.V.

Mit dem Kneipp-Verein Hechingen e.V. fit und aktiv in das Jahr 2026!

Auch Nichtmitglieder sind bei unseren Angeboten herzlich willkommen.

„Kneippen ist immaterielles Kulturerbe“

Erfahren Sie Wissen und Praxis zu kneippschen Güssen, sowie das Zusammenspiel aller 5 kneippschen Säulen!

Auf Anfrage gerne für Ihren Verein, Ihre Firma oder die private Gruppe.

Wo: an der Kneipp-Anlage Stadtgarten Hechingen oder einem Ort Ihrer Wahl.

In den nachfolgenden Angeboten mit Start ab 26.01.2026 gibt es noch freie Plätze!

Pilates mit Beckenbodentraining

Ab Montag, 26.01.2026, 7x von 17:20 – 18:20 Uhr oder

Ab Dienstag, 27.01.2026, 7x von 19:30 – 20:30 Uhr

Fitness - Body Complete & Faszientraining

Ab Montag, 26.01.2026, 7x von 18:35 – 19:35 Uhr oder
19:45 – 20:45 Uhr

Bewegt und fit in den Tag

Ab Dienstag, 27.01.2026, 8x von 9:00 – 10:00 Uhr

Qigong am Vormittag

Ab Dienstag, 27.01.2026, 8x von 10:15 – 11:15 Uhr

Aquafitness im Flachwasser

Ab Donnerstag, 29.01.2026, 8x von 17:45 – 18:30 Uhr oder
18:45 – 19:30 Uhr

Neu im Angebot ist unser Kurs:

Hatha Vinyasa Yoga

Ab Donnerstag, 29.01.2026, 18:30 - 19:45 Uhr

Hatha Vinyasa Yoga ist ein kreativer Yogastil, der fließende Bewegungen und Halteposen umfasst. Das rhythmische und bewusste Atmen hilft zudem, den Geist zu beruhigen und Stress abzubauen. Die kreative Abfolge von Posen ermöglicht eine abwechslungsreiche Praxis und spricht bestimmte Bereiche des Körpers an, wie Kraftaufbau, Verbesserung der Flexibilität und Finden des Gleichgewichts.

Unbedingt vormerken sollten Sie sich:

Modernes Fasten heute - Fasten 2.0

Die Zeiten des „Nichtessens“ sind ein Jungbrunnen für den Körper:

Informationen und Meinungen

Wissen und Vorstellungen

Gedanken und Bilder

Offener Vortrag Samstag, 28. Februar 2026, ab 15:00 Uhr

anschließende Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch:

Fastenwoche / Fastentreffen:

07.03. und 14.03.2026, 15:00 Uhr

Anmeldeschluss 25.02.2026

ErlebniSTanz „Das etwas andere Tanzen“

„ErlebniSTanz“ im Sitzen bietet eine Möglichkeit, gemeinsam in der Gruppe sich zur Musik zu bewegen und aktiv zu bleiben. Das Tanzen wirkt sich: - positiv auf Muskeln und Gelenke - fördert die Bewegungssicherheit - trainiert das Gedächtnis - ermöglicht soziale Begegnungen. „ErlebniSTanz“ ist immer offen für Interessierte, sei es als Single oder als Paar.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Ab Freitag, 06.03.2026, 14:30 - 15:15 Uhr

ErlebniSTanz für Aktive jeden Alters

„ErlebniSTanz“ Bewegung, Musik und dazu Mitmachtänze machen gute Laune und bringen Körper, Geist und Seele in Schwung, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. **Ab Freitag, 06.03.2026, 15:30 - 17:00 Uhr**

Offener Kneippentreff im März**„Workshop ErlebniSTanz“**

Samstag, 21. März 2026, 14:30 Uhr - 17:00 Uhr

Für Alle interessierten die Bewegung mit Musik mögen! Mitmachtänze bieten eine wunderbare Möglichkeit, sich gemeinsam in der Gruppe zur Musik zu bewegen und dabei Spaß und Freude zu erleben. Das hält Körper, Geist und Seele in Schwung!

Anmeldeschluss: Donnerstag, 19.03.2026

Bei Interesse oder Fragen zu den jeweiligen Angeboten informieren wir Sie gerne **per E-Mail unter:**

info@kneippverein-hechingen.de oder 07471-621160

Unser Jahresprogramm finden Sie unter:

www.kneippverein-hechingen.de

Kulturverein Hechingen-Villa Eugenia e.V.**„Frühlingsträume“. Lieder und Kammermusik von Franz Schubert, Louis Spohr, Richard Strauss und anderen in der Villa Eugenia Hechingen**

Am **Samstag, dem 24. Januar 2026**, findet um **19 Uhr** in der **Rotunde der Villa Eugenia Hechingen** das nächste Konzert in der Konzertreihe „Musik in der Villa“ statt. Die Konzertreihe wird vom Kulturverein Hechingen – Villa Eugenia e.V. in enger Kooperation mit der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen veranstaltet. Das Jahresmotto lautet „20 Jahre „Musik in der Villa“.“

Kaum etwas wird so oft besungen wie der Frühling – kein Wunder: Ist es doch eine wunderbare Möglichkeit, das Aufblühen der Natur auch für die kalte Jahreszeit zu konservieren und sich an eisigen Winterabenden an der Hoffnung auf den nahen Neubeginn zu wärmen. Daher gibt es in der Rotunde der Villa Eugenia schon Ende Januar echte Frühlingsgefühle. Unter dem Programmtitle „**Frühlingsträume**“ präsentieren **Alice Fuder (Sopran)** und **Clemens Müller (Klarinette)** einen bunten Blumenstrauß an Liedern von Franz Schubert, Louis Spohr, Richard Strauss und anderen. Verstärkung erhalten sie dabei von **Julia Guhl (Klarinette)**. Das Konzert ist kein reiner Liederabend, sondern eine Reminiszenz an sogenannte „Schubertiaden“ – Kammerkonzerte zur Zeit Franz Schuberts, bei denen „Gemischtes“ auf dem Programm stand: Klaviermusik, Lieder und Kammermusik. So stehen in diesem Konzert neben Franz Schubert die Komponisten Richard Strauss und Louis Spohr im Mittelpunkt. Das Programm des Liederabends beginnt im Monat Februar und endet im Juni, zu jedem Monat wird jeweils ein Lied der drei Komponisten erklingen. Das Konzert wird vom Kulturverein Hechingen – Villa Eugenia e.V. veranstaltet.

Karten sind an der Abendkasse sowie im Vorverkauf bei der Apotheke Spranger in Hechingen (Heiligkreuzstr. 1, Tel.: 07471/2387) erhältlich. Zudem ist die Kartenreservierung online unter www.kulturverein-hechingen.de oder per E-Mail an kontakt@kulturverein-hechingen.de möglich.

Die Eintrittspreise betragen € 25,-, ermäßigt € 15,- (Schüler/ Studenten, Schwerbehinderte).

Weitere Informationen zum Programm der Konzertreihe „Musik in der Villa“, zur Arbeit des Kulturvereins Hechingen und zu der Möglichkeit, die Aktivitäten des Vereins zu unterstützen, finden Sie unter www.kulturverein-hechingen.de.



Julia Guhl



Alice Fuder

Fotos: privat

Sängerbund Hechingen**Sängerbund Hechingen mit Chorprobe am Mittwoch, den 21.1.2026 - Neue Mitsängerinnen und Mitsänger gesucht**

Der gemischte Chor des Sängerbunds Hechingen startet wieder mit seinen Chorproben unter der Leitung von Oliver Simmendinger jeden Mittwoch, von 19.30 Uhr, in Hechingen, in der Kaufhausstr. 9. Zu den Chorproben sind neue Sängerinnen und Sänger stets willkommen. Das Repertoire des Chores ist sehr vielseitig, von weltlicher und ab und zu auch sakraler Literatur.

Schützengilde Hechingen e.V.**Schützengilde Hechingen: Umberto Haberbosch gewinnt Neujahrsbrezel.**

Den Jahresbeginn feierte die SGi Hechingen traditionell mit ihrem beliebten Brezelwürfeln im Schützenhaus. Oberschützenmeister Muzaffer Çanga begrüßte 30 Teilnehmer der jüngeren und älteren Generation. An mehreren Tischen herrschte bei bester Stimmung reger Betrieb, während kleinere Brezeln aus süßem Hefeteig beim Würfeln ständig den Besitzer wechselten. Spannend wurde es zu später Stunde: Die Entscheidung fiel durch eine Kombination aus Würfelglück und einem Glücksschuss mit Luftgewehr oder Luftpistole. Nach Zusammenzählung der Ergebnisse gab es einen exakten Gleichstand zwischen Muzaffer Çanga, Umberto Haberbosch und Günter Hess. Ein Stechen mit den Würfeln musste entscheiden. Hierbei setzte sich Umberto Haberbosch durch und sicherte sich die begehrte große Neujahrsbrezel. Der Oberschützenmeister dankte allen für den gelungenen Abend, der den Zusammenhalt der Gilde einmal mehr unter Beweis stellte.



M. Çanga (links), U. Haberbosch, (Mitte), G. Hess (rechts)

Foto: SGi Hechingen

Schwäbischer Albverein OG Hechingen

Albverein Hechingen blickt auf das Jahr 2025 zurück

Am Samstag, den 31. Januar 2026 findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Schwäbischen Albvereins Hechingen statt. Beginn ist um 19.00 Uhr im Schützenhaus (Niederhechingen Straße).

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung und Bericht des Vertrauensmannes
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Berichte der Fachwarte – Naturschutz, Wege, Wandern
- Entlastung des Vorstandes für 2025
- Vorschau auf das Wanderjahr 2026
- Wünsche und Anträge
- Sonstiges

Wünsche und Anträge müssen zum Versammlungsbeginn dem erweiterten Vorstand vorliegen.

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen.

SKM - Zollern - Betreuungsverein

Betreuertreffen

Am **27.01.2026 um 18.00 Uhr** findet unser erstes Betreuertreffen dieses Jahr statt.

Thema: EUTB - ergänzende, unabhängige Teilhabeberatung

Ort: Geschäftsstelle der EUTB, Viehmarktplatz 5, 72336 **Balingen**. Anmeldung bitte bis 20.01.2026 per E-Mail an info@skm-zollern.de oder telefonisch über 07471 93001-0.

Suppe und mehr

Wärme in der kalten Jahreszeit



Foto: Suppe und mehr

Wenn die Tage kurz und kalt sind, tut Wärme besonders gut – sowohl im Teller wie auch im Miteinander. Daher laden wir **an jedem Freitag, in der Zeit vom 09. Januar bis zum 27. März 2026, zwischen 16.00 und 18.00 Uhr**, alle recht herzlich zu einem kostenlosen Nachmittagstreff ins katholische Gemeindehaus Hechingen, Kirchplatz 6 – gegenüber der Stiftskirche – ein. Bei netten Gesprächen, Suppe, Kuchen, Kaffee und anderen Getränken treffen Sie altbekannte, aber auch neue Gesichter. Wir sind ein kleines ökumenisches Projekt der evangelischen und katholischen Kirche in Hechingen, das ausschließlich von Ehrenamtlichen organisiert wird. Wenn Sie uns unterstützen wollen, sei es mit einer Suppe, Brot oder Kuchen oder bei der Organisation der Nachmittage, kommen Sie einfach an einem der kommenden Termine vorbei.

Turnverein Hechingen

Termine Altpapiersammlung 2026 | Hechinger Handballer

Die Termine unserer Altpapiersammlungen sind in der Druckversion des Abfallkalenders 2026 nicht vermerkt. Wir sammeln jedoch wie gewohnt dreimal Euer Altpapier in der Hechinger Kernstadt. Unsere Sammeltermine:

Samstag, 14.03.2026

Samstag, 27.06.2026

Samstag, 14.11.2026

Die Termine werden auf der Webseite des TV Hechingen 1884 e.V. (www.tv-hechingen.de) veröffentlicht und sind über die offizielle App des Landratsamts Zollernalbkreis (Abfall ZAK) abrufbar.

Aus Bechtoldsweiler

Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Wegen der Neujahrssitzung ist die Ortschaftsverwaltung am Montag, 19. Januar 2026, geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Bürgerhaus geschlossen

Das Bürgerhaus ist am 19. und 20. Januar 2026 für den Sportbetrieb geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme.

8000 € für einen guten Zweck

Jürgen und Elisabeth Kluck aus Bechtolsweiler machten sich im Januar auf den Weg nach Tübingen. Ihr Ziel war es, einen Scheck über stolze 8000 € an den Förderverein für krebskrank Kinder Tübingen e.V. zu übergeben.

Diese grandiose Summe war das Ergebnis ihres jährlichen Adventsmärkts, zu dem Klucks am 29.11.2025 zu sich nach Hause eingeladen hatten. Traditionell am ersten Adventswochenende werden in Jürgen Klucks Werkstatt, der Garage und im weihnachtlich dekorierten Garten allerhand handgefertigte Holzarbeiten und weihnachtliche Türkränze zum Verkauf angeboten. Viele Besucher aus nah und fern fanden den Weg nach Bechtolsweiler, um die kunstvoll gestalteten Unikate zu erwerben.

Auch in den Tagen nach dem Markt kamen zahlreiche Kunden, um sich weitere handgefertigte Stücke zu sichern. Selbst bis zum Tag des Heiligen Abends erfreuten sich Jürgen und Elisabeth Kluck über Geldspenden, die sie im Briefkasten vorgefunden haben. Die am Ende erzielte Summe übertraf jegliche Erlöse aus den Vorjahren, es ist grandios.

Am 5. Januar 2026 überreichte das Ehepaar Kluck in Begleitung von Christian Kauer und Sharon Barthel den Scheck an den zweiten Vorsitzenden des Fördervereins, Horst Simscheck, der die Spende zum wiederholten Male mit großer Dankbarkeit entgegennahm. Es ist die bereits vierzehnte Spende an diese Organisation.

Familie Kluck bedankt sich herzlich bei allen Helfern, Nachbarn, Freunden und Gästen, die den vergangenen Adventsverkauf erneut zu einem riesigen Erfolg gemacht hatten.

Der nächste Adventsmarkt wird am 28.11.2026 stattfinden.



v.l.: Christian Kauer, Sharon Barthel, Elisabeth Kluck, Jürgen Kluck, Horst Simscheck (2. Vorsitzender Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e.V.).
Foto: Bianca Oesterle

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Bechtoldsweiler

Übungsdienst

Unsere nächste Übung für die aktiven Kameraden findet am kommenden Donnerstag statt. Wir treffen uns hierzu um 19.15 Uhr im Feuerwehrhaus.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Narrenzunft Bechtolsweilemer Ehrenwald Dister e.V.

Häsabstauben im Bürgerhaus

Traditionell holt der Narr am Dreikönigstag das Häs aus dem Schrank. So auch bei den Ehrenwald Distern in Bechtolsweiler. Die Mitglieder trafen sich an verschiedenen Stationen zum Mittagessen und wurden nach und nach von der Vorstandshaft abgeholt. Im Anschluss daran besuchten alle Narren das Haus des Ortsvorstehers Bernd Zimmermann und wünschten noch alles Gute fürs neue Jahr. Gut verpflegt machte sich die große Narrenschar dann auf den Weg ins Bürgerhaus, wo bereits viele Bürger eingetroffen waren. „D'Schugger“ aus Bietenhausen spielten zum Auftakt ein paar fasnetseinstimmende Lieder, bevor der Zunftmeister Bernhard Locher mit der Zeremonie beginnen konnte. Zuerst wurden die vielen kleinen Narren abgestaubt und mit Konfetti für die kommende Saison bereit gemacht. Dann waren die Einzelfiguren an der Reihe. Zum Abschluss wurden symbolisch die Masken aller Mitglieder abgestaubt und jeder Dister durfte sich am frisch gebrauten Disterwässerle bedienen. Ein geselliger Abend zum Auftakt in die Saison ging am späten Abend zu Ende. Wir bedanken uns herzlich bei den vielen Mitgliedern und den zahlreichen Gästen für ihren Besuch.



Ehrenwald Dister beim Ortsvorsteher



Der Narrensamen beim Häsabstauben

Fotos: Bianca Oesterle

Narrenbaumstellen zum Auftakt des 30-jährigen Jubiläums

Zum Auftakt des 30-jährigen Jubiläums stellt die Narrenzunft Ehrenwald Dister e. V. den Narrenbaum bereits am Sonntag, 18.01.2026. Gegen 11.00 Uhr wird der Narrenbaum vor dem Rathaus von den Distern aufgestellt. Musikalisch umrahmt wird die Zeremonie von den Zäpfleschnäppern aus Stein. Im Anschluss daran ist vor dem Bürgerhaus für Speis und Trank und zum gemeinsamen Verweilen bestens gesorgt. Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und die gesamte Bevölkerung zum Narrenbaumstellen vor dem Rathaus und anschließendem gemütlichem Beisammensein vor dem Bürgerhaus.

Obst- und Gartenbauverein Bechtolsweiler

Streuobstrunde

Am Donnerstag, 22.01.2026 um 18:00 Uhr lädt Herr Baumer von der „Streuobstrunde“ zu einem Treffen im Rathaussaal ein.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

- Begrüßung
- Vorstellung des neuen Fachberaters für Obst- und Gartenbau Herr Achim Beck
- Sachstandsbericht Kommunale Biotopverbundplanung
- Streuobstag 2026
- Sonstiges

Der OGV freut sich auf eine informative Veranstaltung und über eine rege Teilnahme.

Aus Beuren

Ortsvorsteherin: Tanja Saile

Sprechzeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Besuch beim Landtag

Der Ortschaftsrat Beuren besuchte am Samstag, 10. Januar den Landtag in Stuttgart. Dank der Einladung und der interessanten Führung durch die unzähligen Räume des Gebäudes durch Landtagsabgeordneten Manuel Hailfinger war es für uns alle ein unvergesslicher Tag.



Gruppenbild Ortschaftsrat.

Foto: Saile

Kaffeenachmittag

Am Donnerstag, 22. Januar, 15.00 Uhr treffen wir uns gemütlich zu Kaffee und Kuchen im Dorfgemeinschaftshaus.
Euer Kaffee-Team

Einladung zur öffentlichen Neujahrssitzung des Ortschaftsrates

Zur öffentlichen Neujahrssitzung des Ortschaftsrates am Montag, 2. Februar um 19.00 Uhr, lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Kenntnisnahme des Sitzungsprotokolls vom 10.11.2025
3. Bürgerliches Engagement in Beuren
4. Jahresrückblick
5. Verschiedenes/ Bekanntgaben

Tanja Saile, Ortsvorsteherin

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kultur-Umwelt-Sport Beuren e.V.

Beurener Fasnet

Liebe Beurener Faschingsfreunde,
in diesem Jahr treffen wir uns am Samstag, den 31.01.2026, ab 11.00 Uhr vor dem Dorfgemeinschaftshaus. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, Saiten im Weckle und weitere Leckereien sowie Punsch, Glühwein und andere Getränke gibt es gegen eine Spende.
Über eine große Resonanz freuen sich die Beurener Seekatzen

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Sternsinger bringen Segen an die Häuser



Sternsinger

Foto: Privat

Die Aktion in diesem Jahr stand unter dem Blick „Schule- statt Fabrik“ in Bangladesch, um die Notwendigkeit für eine bessere Zukunft zu ermöglichen.
Die Sternsinger brachten den Segen an die Häuser und wurden freundlich aufgenommen. Den Spendern und Sammler ein großes Dankeschön.

Aus Boll

Ortsvorsteherin: Meta Staudt

Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr, Di. 14.30-17 Uhr, Fr. 9 -12.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Sprechstunde verschoben

Aufgrund des Neujahrs-Bürgertreffs in Hechingen findet die Sprechstunde am Dienstag, 20. Januar, in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

Ortschaftsverwaltung Boll

Musikverein Boll e.V.

Bunter Abend – Motto: Ade's war schee!

Man soll aufhören, wenn es am schönsten ist: Nach über 50 Jahren erfolgreicher Fasnetstradition lädt der Musikverein Boll am **Samstag, den 31. Januar**, zum großen Finale in die Festhalle in Boll ein.



Foto: MV Boll

Um genau **19.60 Uhr** startet an diesem Samstag nochmals ein kunterbuntes 2-stündiges Nonstop-Programm. Es erwarten euch humorvolle Showeinlagen, gespielte Witze und Sketche von bekannten und neuen Akteuren sowie ein Showtanz von der Tanzgruppe Best Harmony der Narrhalla Boll. Im Anschluss an das Programm übernimmt DJ Kaktus das Kommando und wird der Festhalle musikalisch ordentlich einheizen.

Der Einlass beginnt ab 19.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 8,00 €.

Der Musikverein Boll weist darauf hin, dass die Bestimmungen des Jugendschutzes konsequent eingehalten werden. Kommen Sie vorbei und verabschieden Sie mit uns eine der traditionsreichsten Veranstaltungen der Bollemer Fasnet – wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend!

Narrhalla Boll Hasawedel e.V.

Hasenfahrplan und Termine Fasnet '26

Liebe Hästrägerinnen und Hästräger, Liebe Interessierte, hier die Übersicht der Termine und Ausfahrten über die Fasnet 2026.

Abfahrt jeweils an der Halle:

Sa., 17.1.: Zunftball Erdmännle Sickingen um 19 Uhr
Abfahrt: 18.30 Uhr, Rückfahrt: 0.30 Uhr.

So., 18.1.: Tiermaskenumzug Owingen um 13.30 Uhr
Pendelverkehr: 1. Abfahrt: 11.30 Uhr, 1. Rückfahrt: 16.30 Uhr
2. Abfahrt: 12.30 Uhr, 2. Rückfahrt: 17.30 Uhr.

Mi., 21.1.: Halle zieren um 18.30 Uhr.

Do., 22.1.: Bühnenaufbau Halle um 18.30 Uhr.

Fr., 23.1.: Ringtreffen Straßberg - Brauchtumsabend um 19 Uhr
Abfahrt: 18.30 Uhr, Rückfahrt: 0.30 Uhr.

Sa., 24.1.: Ringtreffen Straßberg - Kinderringumzug um 13 Uhr
Abfahrt: 12 Uhr, Rückfahrt: 16.30 Uhr.

Sa., 24.1.: Ringtreffen Straßberg - Partynacht um 19 Uhr
Abfahrt: 17.45 Uhr, Rückfahrt: 0.30 Uhr.

So., 25.1.: Ringtreffen Straßberg - Umzug um 13 Uhr
Abfahrt: 11.30 Uhr, Rückfahrt: 17.00 Uhr.

Sa., 31.1.: Nachtumzug Rangendingen um 19 Uhr
Abfahrt: 18.00 Uhr, Rückfahrt: 22.00 Uhr.

So., 1.2.: Jubiläumsumzug Bechtolsweiler um 13.30 Uhr
Pendelverkehr: 1. Abfahrt: 11.30 Uhr, 1. Rückfahrt: 17.00 Uhr
2. Abfahrt: 12.00 Uhr, 2. Rückfahrt: 17.30 Uhr.

Fr., 6.2.: Generalprobe Bunter Abend um 18.30 Uhr.

Sa., 7.2.: Bunter Abend um 18.30 Uhr.

So., 8.2.: Aufräumen/Abbau/Putzen Bunter Abend um 9 Uhr.

So., 8.2.: Jubiläumsumzug Stetten um 13.30 Uhr
Eigene Anfahrt.

Mo., 9.2.: Aufräumen/Abbau/Putzen Bunter Abend um 18.30 Uhr.

Do., 12.2.: Schülerbefreiung Stetten um 10 Uhr
Eigene Anfahrt.

Do., 12.2.: Kindergartenbefreiung Boll um 11.15 Uhr.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fr., 13.2.: Aufbau Kinderball um 13 Uhr.

Fr., 13.2.: Bätscher Ball um 20 Uhr.

Sa., 14.2.: Umzug Heiligenzimmern um 13.30 Uhr

Abfahrt: 11.00 Uhr, Rückfahrt: 17.00 Uhr.

So., 15.2.: Kinderball um 12 Uhr.

Mo., 16.2.: Aufräumen/Abbau/Putzen Kinderball, Richten Aschermittwoch um 13 Uhr.

Di., 17.2.: Umzug Hechingen um 13.30 Uhr

Eigene Anfahrt.

Mi., 18.2.: Fasnetsvergraben Aschermittwoch um 18.30 Uhr.

Do., 19.2.: Aufräumen/Abbau Fasnetsvergraben, Halle abziehen um 18.30 Uhr.

Mi., 25.2.: Hallengroßputz aller Vereine um 18 Uhr.

Auf die einzelnen Ausfahrten werden wir nicht mehr extra hinweisen. Bei etwaigen Änderungen werdet ihr über die Homepage oder die WhatsApp-Gruppe informiert. Wer in der WhatsApp-Gruppe noch nicht Mitglied ist, bitte auf die Vorstandsschaft zuzukommen, damit wir euch dort aufnehmen können.

Die Rückfahrtzeiten bitten wir, tunlichst einzuhalten, um bei den Busfahrten keine Mehrkosten zu verursachen. Die Termine für die Ausfahrten und alle anderen Termine findet ihr auch auf unserer Homepage: www.hasawedel.de/termine. Von dort könnt ihr die Termine auch direkt in euren digitalen Kalender übernehmen.

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Uns hindern kein Schnee, kein Eis und kein Wind...

... so heißt es im Spruch der Sternsinger. Trotz eisiger Kälte machten sich am Sonntag zwei junge, hoch motivierte Gruppen auf den Weg, um den Segen in alle angemeldeten Häuser in Boll zu tragen. Unter dem diesjährigen Motto „Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“ der Aktion Dreikönigssingen stellten sie sich in den Dienst der guten Sache. Sie nahmen weite Wege auf sich, um Freude zu den Bewohnern zu bringen und Spenden zu sammeln. Das großartige Durchhaltevermögen und fleißige Auswendiglernen von Lied und Sprüchen verdient höchsten Respekt. Belohnt wurden die Sternsinger durch viele wohlwollende Mitbürger, die ihre Türen öffneten und die tolle Spendensumme von 1200 Euro ermöglichten. Vielen Dank auch allen Helfern und all denen, welche die Sternsinger so freundlich empfangen und für die gute Sache gespendet haben.

Übrigens: Auch im nächsten Jahr wollen die Sternsinger wieder unterwegs sein und würden sich über neue Gesichter bei dieser Aktion sehr freuen!



Aus Schlatt

Ortsvorsteher: Jürgen Schuler

Sprechzeiten: Mo. 16.30- 18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Sitzung des Ortschaftsrates

Am Montag, 19. Januar 2026 findet die nächste Sitzung des Ortschaftsrates statt. Der Beginn ist um 19.30 Uhr im Rathaus. Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Jahresrückblick und -ausblick
 2. Anfragen/ Verschiedenes
 3. Bekanntgaben
 4. Bürgerfragestunde
- Ortsvorsteher Jürgen Schuler

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Frauenstammtisch Schlatt

Krippenbesuch

Traditionsgemäß wird das neue Jahr beim Frauenstammtisch immer mit dem Besuch einer Krippe angefangen.

Am 8. Januar 2026 haben wir uns im Foyer der Turnhalle getroffen und das neue Jahr mit einem Glas Sekt begrüßt.

Anschließend sind wir zur Barockkrippe St. Luzen gefahren und wir haben diese besondere gestaltete Krippe, aus dem 18. Jahrhundert, bestaunt und besichtigt.

Die Größe der Figuren, die Anordnung im ganzen Altarraum ist beeindruckend und wirkt immer wieder neu auf die Betrachter und Besucher.

Vor der Krippe wurde ein Gebet zum Beginn des neuen Jahres gesprochen. Sophie Schmid hat das schwäbische Gedicht von Sebastian Blau über die Krippe vom Weckental gekonnt und unter großem Beifall vorgetragen.

Zum Abschluss des Tages hielten wir Einkehr in Boll im Gasthaus „Löwen“.

So haben wir das neue Jahr begonnen; es war ein schöner, besinnlicher Nachmittag.



Foto: E. Schuler

Narrenzunft Schlatt e.V.

Ausfahrten dieses Wochenende:

Sa., 17.01.26 Lichtenstein Abfahrt Schlatt 17:45 Uhr / Abfahrt Burladingen 18:00 Uhr So., 18.01.26 Umzug Owingen Abfahrt Burladingen 11:00 Uhr / Abfahrt Schlatt 11:15 Uhr

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Mehrsprachige Weihnachtsandacht in St. Dionysius

Die Weihnachtsandacht, die Raum gibt, dass die Gläubigen Weihnachtslieder, Gebete und Texte auch in ihrer Heimatsprache singen, beten und vortragen können, war wiederholt ein positives Signal im Miteinander Kirche sein. Ursula Koziorz begrüßte die Kirchengemeinde und betrachtete in ihren Worten das Licht, das vom Kind in der Krippe ausgeht. Wir alle können dieses Licht ausstrahlen, müssen nicht Gold und Schätze wie die Könige zur Krippe bringen, sondern können im Alltag Wärme und Freundlichkeit für unsere Mitmenschen empfinden und ihnen in dieser Haltung begegnen.

Die Kirchenbesucher der italienischen Gemeinde aus Burladingen trugen italienische, die Kirchenbesucher mit polnischen und kroatischen Wurzeln ihre Weihnachtslieder und Gebete im Wechsel mit großer Freude und Emotionen vor. Dazwischen erklangen die gern gesungenen deutschen Weihnachtslieder, zum Ende „Stille Nacht, Heilige Nacht“, ebenfalls mehrsprachig. Der Psalm 121 war dieses Jahr auf Spanisch zu hören von einem Kirchenbesucher, dessen Heimat Ecuador ist. Helga Diez übersetzte den gesprochenen Psalm.



Friedenslichterkranz

Foto: A. Schuler

Sprache, da wir hier alle zusammengefunden haben und alle deutsch sprechen und verstehen. Im Anschluss war im Pfarrhaus Gelegenheit zum Austausch, Zusammensein und einem Imbiss mit verschiedenen Spezialitäten. Weitere gemeinsam gesungene Weihnachtslieder ließen diese bereichernde Begegnung ausklingen.

Anne Schuler leitete zu den Fürbitten über, die von allen Teilnehmern im tiefen Wunsch nach Frieden auf der Welt gehalten waren. Sie wurden auf kroatisch, italienisch, polnisch, spanisch und deutsch gesprochen. Anschließend zündeten alle Gläubigen eine Kerze für den Frieden an. Vom mehrsprachig, miteinander gesprochenen „Vater unser“ ging eine besondere, spürbare Intensität aus.

Pater Matthias von den Weißen Vätern erteilte am Ende der eindrucksvollen Andacht den Segen in deutscher

Ein herzliches Dankeschön für Ihren Beitrag und natürlich den Sternsinger für ihr Engagement!



Sternsinger 2026.

Foto: Nele Beilard

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Narrenzunft Sickinger Erdmännle

Närrisches Treiben in Sickingen: Kinder- und Zunftball der Narrenzunft Erdmännle am 17.01.2026

Am Samstag, den 17. Januar 2026, lädt die Narrenzunft Erdmännle Sickingen wieder zu ihrem traditionellen Kinder- und Zunftball in die Festhalle Sickingen ein. Den Auftakt macht am Mittag der bunte Kinderball, bevor am Abend der große Zunftball die Halle in eine Hochburg der Narretei verwandelt.

Bereits um 13:33 Uhr fällt der Startschuss für den Kinderball, zu dem Jung und Alt herzlich eingeladen sind. Die kleinen und großen Gäste dürfen sich auf eine fröhliche, närrische Kinderbespaßung freuen. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben Getränken aller Art gibt es warme Speisen sowie Kaffee und Kuchen, sodass einem gemütlichen und ausgelassenen Nachmittag nichts im Wege steht.

Am Abend steigt dann der traditionelle Zunftball. Einlass ist ab 19 Uhr, der offizielle Programmbeginn um 20 Uhr. Die Besucher erwarten ein abwechslungsreiches Programm mit Show- und Brauchtumstänzen, Lumpenmusik sowie ausgelassener Stimmung bis in die Nacht. Für die musikalische Unterhaltung sorgen gleich zwei DJs:

DJ Marcello heizt in der Festhalle vor und nach den Programm-Punkten kräftig ein, während DJ Schmeckes wie gewohnt im großen Barzelt für beste Partystimmung sorgt.

Neu in diesem Jahr sind eine Likörbar sowie eine separate Sektabar, die das Angebot zusätzlich bereichern. Für Speisen und Getränke ist somit auch am Abend bestens gesorgt.

Aufgrund der hohen Anzahl eingeladener Gastzünfte erfolgt der Einlass für private Personen (Nichthästräger) ausschließlich über das Sicherheitspersonal und ist kapazitätsabhängig. Ein Kartenvorverkauf findet nicht statt.

Die Narrenzunft Erdmännle Sickingen freut sich auf zahlreiche Besucher und einen unvergesslichen närrischen Tag und Abend in der Festhalle.

Aus Sickingen

Ortsvorsteher: Siegbert Schetter

Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.00 -16.00 Uhr, Di. 8.30 – 12.00 Uhr,
Mi. 15.00 – 17.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit

Am Montag, den 5. Januar 2026, brachten 8 Sternsinger den Segen 20*C+M+B+26 in die Sickinger Haushalte. Insgesamt wurde ein Betrag in Höhe von 547,50 Euro gespendet, der dem Kindermissionswerk zugute kommt. Der diesjährige Schwerpunkt liegt auf der Bekämpfung ausbeuterischer Kinderarmut.



Kinderball

Aus Stein**Ortsvorsteher: Manuel Riecher**

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr

Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN**Verkehrsrechtliche Anordnung**

Am Donnerstag, 22. Januar 2026 ist im Bereich des Blumenweg 5 die Straße gesperrt. Es wird eine Garage versetzt. Wir bitten um Beachtung.

Ortschaftsverwaltung Stein

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Stein**Übung**

Die Feuerwehr Stein trifft sich am Donnerstag, 22. Januar um 19.00 Uhr zur Übung.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Tischtennisclub Stein****Jugendtraining TTC Stein**

Die Jugendabteilung des TTC Stein startet im neuen Jahr wieder mit dem Training. Jeden Freitag von 18.30 Uhr bis 20 Uhr kann in der Auchterthalle fleißig trainiert werden. Auch neue Spielerinnen und Spieler sind herzlich willkommen und können einfach (auch ohne Schläger) vorbeikommen!

Bei Rückfragen kann man sich bei Jugendleiter Steffen Killmaier melden: steffen.killmaier96@gmx.de

TISCHTENNIS

SCHNELL & SPEKTAKULÄR



**Komm einfach vorbei und spiele mit!
Du hast keinen Schläger? Kein Problem!
Bei uns kannst du verschiedene Schläger ausprobieren.**

Wann und wo?

Ab 16.01.26
Jeden Freitag
18:30 - 20 Uhr
Mühlackerstraße 38
72379 Hachingen-Stein

Weitere Infos

Tischtennis-Club
"Schwarz-Rot" Hachingen-Stein e.V. 1972

Mühlackerstraße 38
72379 Hachingen-Stein
Tel. 07152 2122005
E-Mail: tischtennis-club-schwarz-roet@t-online.de



Zunftball

Plakate: Narrenzunft Erdmännle Sickingen

Plakat: Kasimir Berstling

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Kesselfleischessen und Schälripple am Fasnetsfreitag

Am Fasnetsfreitag, dem 13. Februar, findet das traditionelle Kesselfleischessen im Sportheim Stein statt. Ab 11.00 Uhr ist gekocht. Abends ab 18.00 Uhr Schälripple. Auf Euer Kommen freut sich das Kesselfleischteam.

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Auch die Kälte nahm den Steinemer Sternsinger die Freude nicht

Am Dreikönigstag machten sich in Stein sieben, zum Teil noch ganz junge,



Foto: R. Oesterle

Sternsinger mit Begleitung vom Gemeindeteam am frühen Vormittag auf den Weg um den Menschen den Segen in die Häuser zu bringen und für die Aktion „Schule statt Fabrik“ zu sammeln. Überall wurden sie freundlich empfangen und bekamen für den „Kampf gegen Kinderarbeit“ über 900.- Euro zusammen. Am Spätnachmittag als die Gruppe dann doch etwas erschöpft wieder ins Pfarrzentrum zurück kam, wartete noch eine Stärkung und ein gemütlicher Ausklang auf die eifigen Kinder. Der Sternsingergruppe und ihren Betreuern ein großes Lob und ein herzliches DANKESCHÖN. Für die großzügigen Spenden und den freundlichen Empfang der Sternsinger möchte das Gemeindeteam ein herzliches Vergeltsgott sagen.

Aus Stetten

Ortsvorsteher: Otto Pflumm

Sprechzeiten: Di. 15.30 – 17.30 Uhr, Do. 10.00 – 12.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 9.00 – 12.00 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrats

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats Stetten findet am Mittwoch, 21. Januar 2026 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Ortschaftsverwaltung statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Ziegelbach Stetten Hochwasserschutzmaßnahmen – Vergabe von Bauleistungen
3. Reichenbach Verdolung Stetten, Bauwerkinstandsetzung und Wiederherstellung Zinkenstraße und im Zinken – Vergabe von Bauleistungen
4. Turn- und Festhalle Stetten: Ersatzneubau – Zustimmung zur Beantragung von Fördermitteln

5. Kenntnisgabe Baugesuch Erlenstraße 39

6. Verschiedenes

7. Bekanntgaben

Anschließend wird die Sitzung nicht öffentlich fortgesetzt. Zu dieser Sitzung lade ich die Einwohnerschaft recht herzlich ein.
Otto Pflumm, Ortsvorsteher

Einladung zum Stettener Bürgertreff

Zum Stettener Bürgertreff am Freitag, 23. Januar 2026, um 19.30 Uhr, in der Turn- und Festhalle in Hechingen – Stetten laden wir Sie herzlich ein.

Programm

1. Musikalische Eröffnung Musikverein Hechingen-Stetten;
2. Begrüßung Stellvertretender Ortsvorsteher Uwe Stegmeier;
3. Grußwort Bürgermeister Philipp Hahn; 4. Musikstück Musikverein Hechingen-Stetten;
5. Ansprache Ortsvorsteher Otto Pflumm;
6. Musikstück Musikverein Hechingen-Stetten; 7. Vorstellung des Chronik „Stetten erzählt“ durch Matthias Büttner;
8. Ehrung der Grünpaten; 9. Musikstück Musikverein Hechingen-Stetten;
10. Hohenzollernlied; 11. Gemütliches Beisammensein

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Ortschaftsrat und Ortsvorsteher Otto Pflumm

Bei Ankündigung von Hagel, Sturmböen ab 9 Bft. (Sturmwarnung), Schneefall oder vorhandener Schneedecke auf dem Hallendach muss der Bürgertreff leider ausfallen.

Beschwerde wegen Hundekot

Bei der Ortschaftsverwaltung gingen Beschwerden über massiven Hundekot ein. Hinterlassenschaften der Hunde sind eine echte Zumutung. Das ist nicht nur ekelergend, sondern auch gesundheitsgefährdend und ein rücksichtsloses Verhalten einiger weniger Hundehalter.

Deshalb unser Appell an Sie als verantwortungsbewusste Hundehalter(innen):

- Lassen Sie Ihren Hund niemals unbeaufsichtigt umherlaufen.
- Meiden Sie Spielplätze, auf denen Hunde prinzipiell nicht mitgeführt werden dürfen.
- Achten Sie darauf, wo Ihr Hund sein „Geschäft“ erledigt: öffentliche Wege, Plätze und Grünanlagen sowie private Gärten und landwirtschaftliche Flächen sind dafür tabu!
- Sollte Ihr Hund dennoch an einer dieser Stellen sein Geschäft verrichten, sind Sie dazu verpflichtet, den Hundekot zu beseitigen.
- Beachten Sie diese einfachen Regeln nicht, so begehen Sie eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer empfindlichen Geldbuße geahndet werden kann.
- Hundekot ist Abfall und gehört in die Restmülltonne bzw. in dafür vorgesehenen Hundetoiletten. Wenn Sie sich beim Gasigehen mit einer Tüte, oder einem Stück Papier rüsten und damit den Kot Ihres Vierbeiners einsammeln, tragen Sie mit dazu bei, unser Dorf sauber zu halten.

Wir bitten zudem alle Bürgerinnen und Bürger, denen Hundebesitzer auffallen, die den Kot ihrer Hunde nicht ordnungsgemäß entfernen, um Mithilfe.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Förderverein Klosterkirche St. Johannes e.V. Stetten

Großes Staunen über Osterrieder Krippe

Über ein Dutzend Interessenten lockte die von der Stadt Hechingen veranstaltete Krippenführung in der ehemaligen Klosterkirche in Stetten an. Ein Osterrieder Krippenliebhaber kam deshalb extra von Wehingen, aus dem Kreis Tuttlingen.

Joachim Stegmeier nahm an dem frostigen Dreikönigstag die Gäste im warmen Johannesaal mit auf eine bebilderte Krippenreise durch die Jahrhunderte. Angefangen 1223 vom ersten Krippenspiel mit lebenden Personen und Tieren von Franz von Assisi in Italien über figürlichen Krippen in Neapel bis heute. Die Stettener Krippe ist nach dem Kunsthändler Sebastian Osterrieder

(1864 – 1932) benannt. Sein Erstberuf Bäcker hat seine Phantasie bei der serienmäßigen Herstellung von Krippenfiguren im sogenannten französischen Hartgussverfahren beflügelt. Über verschlungene Wege kam 1907 die Krippe von München gegen gutes Geld nach Stetten. Was ist das Besondere an den Osterrieder Krippenfiguren? Filigrane, ausdrucksstarke Gesichter, Hände, unterschiedliche Körperhaltungen und prächtige, bunte Kleider, die später ergänzt wurden, sind ihr Markenzeichen. International waren die Krippen sehr gefragt. Berühmte Persönlichkeiten wie Kaiser Wilhelm II., Papst Leo XIII. und viele andere besaßen eine.



Foto: Hannes Reis

Seit einigen Jahren kümmert sich das Ehepaar Schmid aus Stetten liebevoll um die wertvollen Figuren und die frisch bemooste, kreativ gestaltete Krippenlandschaft. Der auf Leinen gemalte nächtliche, dunkelblaue Hintergrund ist noch original aus dem Jahre 1907. Stegmeier führte die Gruppe in den heimeligen Krippenraum neben dem gotischen Chor. Zu sehen waren auch die erst an diesem Tag aufgestellten Heiligen Drei Könige samt vollbeladenem Kamel. Das Staunen war groß angesichts der Pracht der Figuren in der grünen Landschaft. Auf die Frage, was ihm an der Stettener Krippe besonders beeindruckt habe, antwortete der Gast aus Wehingen, die wunderbare, frische Gesamtkomposition. Da stecke viel Herzblut drin, meinte er. Der Kloster-Förderverein versorgte die Gäste mit Kaffee und selbstgebackenem Kranzbrot. Die Osterrieder Krippe ist noch bis Anfang Februar in der Zeit von 9 bis 17 Uhr zu besichtigen.

Heimat- und Bürgerverein Stetten/Hechingen e.V.

Mit Spiel-Elan ins neue Jahr

Sind Sie gut ins neue Jahr gestartet? Noch nachträglich wünschen wir Ihnen für 2026 Gesundheit, Zuversicht und Spielfreude. Vielleicht lag ein Spielgeschenk unterm Weihnachtsbaum, das mit anderen bespielt werden will. Da bietet sich idealerweise der nächste Spieldaten am Donnerstag, 22. Januar im TSV Sportheim zu Stetten an. Diesmal am 4. Donnerstag im Monat, wie gewohnt ab 19 Uhr.



Foto: Hannes Reis

Auf einen wichtigen Termin möchten wir schon heute hinweisen. Am Samstag, 7. März um 15 Uhr wollen wir zum ersten Mal ein Binokel-Turnier im Sportheim des TSV Stetten-Hechingen veranstalten. Dazu sind sie herzlich eingeladen.

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Showtanzwochenende in Stetten

Dieses Wochenende steht ganz im Zeichen der Tanzgarden. Zum 50. Geburtstag unserer Garde wird zwei Tage getanzt!

Am Freitag, dem 16.01.26, ist der Showtanzabend der Großen. Einlass ist um 19:00 Uhr, Beginn um 20:00 Uhr. Am Samstag, den 17.01. sind dann die Kleinen ganz groß! Der Showtanzmittag für die Kindertanzgarden beginnt um 13:00 Uhr. Einlass bereits ab 12:00 Uhr. Für Speis und Trank sorgt die Narrenzunft Hagaverschrecker, für Spaß und Unterhaltung die Jungs und Mädels der Tanzgarden. Also kommt zahlreich in die Turn- und Festhalle in Stetten und feiert mit uns im Jubiläumsjahr.

Aus Weilheim

Sprechzeiten Ortsvorsteher Gerd Eberwein

Mo. 14.00 -15.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr

Sprechzeiten Iris Diaz Garcia Ortschaftsverwaltung

Mo. Nachmittags nach Vereinbarung

Mi. 8.00 - 11.30 Uhr, Do. Nach Vereinbarung

Tel. 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

RATHAUSNACHRICHTEN

Herzliche Einladung zum Neujahrs-Einwohner treff

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Weilheim, zu Beginn des neuen Jahres laden wir Sie herzlich zum Neujahrs-Einwohner treff ein am Donnerstag, 22. Januar, um 19.00 Uhr in der Turn- und Festhalle. Dieser Abend soll Raum geben, gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Zugleich möchten wir all jenen unseren besonderen Dank aussprechen, die sich im vergangenen Jahr oder über viele Jahre hinweg mit großem Engagement und Herzblut für unsere Ortschaft eingesetzt haben.

Bürgermeister Philipp Hahn wird den Abend mit einem Grußwort begleiten.

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem traditionellen Stehempfang mit Fingerfood ein. Nutzen Sie die Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen, zum Austausch mit dem Bürgermeister, dem Ortsvorsteher und den Mitgliedern des Ortschaftsrats – und natürlich zum geselligen Beisammensein untereinander.

Weilheim im Januar 2026.

Foto: ebw

Verbringen Sie mit uns einen offenen, wertschätzenden und angenehmen Abend. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Ihr Ortschaftsrat

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Hutzlabäuch Weilheim e.V.

Narrenbaumstellen 17.01.2026

Am Samstag, den 17.01.2026 wird ab 18:30 Uhr der Narrenbaum vor dem Rathaus gestellt. Die Schnorchel-Huaschter sorgen für gute Stimmung.

Für Speis und Trank ist gesorgt. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Termine Fasnet 2026

- 16.01. Owingen (Jubiläumsball) - Treffpunkt 19 Uhr Schulhaus
- 17.01. Weilheim (Baumstellen)
- 25.01. Straßberg (Umzug) - Abfahrt Bus 10:30 Uhr Schulhaus
- 31.01. Rangendingen (Nachatumzug) - Treffpunkt 17:30 Uhr Schulhaus oder direkt an der Aufstellung
- 01.02. Bechtolsweiler (Umzug) - Treffpunkt 11:30 Uhr am Schulhaus
- 07.02. Weilheim (Wäschweiber) - Infos folgen
- 08.02. Stetten-HCH (Umzug) - Treffpunkt am Aufstellungsplatz
- 14.02. Geislingen - Infos folgen
- 15.02. Hornberg - Abfahrt Bus 9:30 Uhr Schulhaus
- 16.02. Lumpen Hechingen - Infos folgen
- 17.02. Hechingen (Umzug) - Treffpunkt am Aufstellungsplatz
- 17.02. Fasnetsvergraben - im Anschluss an Hechingen

Kindergarten St. Marien

Kinderbörse in Weilheim



Bitte vormerken

Plakat: Elternbeirat

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Sternsingeraktion 2026

Groß und Klein im Einsatz für die Sternsingeraktion in Weilheim



Am 04.01.2026 zogen Groß und Klein gemeinsam durch Weilheim, um Spenden für die diesjährige Sternsingeraktion zu sammeln. Mit viel Engagement und Freude besuchten sie zahlreiche Haushalte und machten auf die wichtige Arbeit der Sternsinger aufmerksam. Die gesammelten Spenden kommen wir jedes Jahr den Kindern in Not zugute.

Foto: Hanna Schäfer

Danke an die Sternsinger

Ein riesiges Dankeschön an die fantastischen Sternsinger und Organisationen, die die Aktion 2026 möglich gemacht haben. Euer Einsatz für den guten Zweck war einfach spitze! Gemeindeteam Weilheim

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Römisch-Katholische Kirchengemeinde Zollern Seelsorgeeinheit Hechingen

Zentrales Pfarrbüro: Kirchplatz 6, 72379 Hechingen,
www.katholisch-zollern.de
Neue Öffnungszeiten ab 1.1.26:
Mo: 14 – 16 Uhr; Mi + Do: 9 – 11 Uhr
Ansprechp.: Gabriele Böhmler, Tel 07471/9363-33
(w. d. Öffnungszeiten), info@kath-hechingen.de
In pastoralen und seelsorgerlichen Anliegen steht Ihnen das Seelsorgeteam vor Ort zur Verfügung:
Holger Cerff (Stellvertretender Leitender Pfarrer):
Cerff@kath-hechingen.de
Thomas Koban (Pfarrer): koban@kath-hechingen.de
Achim Buckenmaier (Pfarrer): Buckenmaier@kath-hechingen.de
Peter Duttweiler (Pastoralreferent): Duttweiler@kath-hechingen.de

Sonntag nach Erscheinung - Taufe des Herrn / Mk 2, 1-12

Freitag, 16. Januar

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

18.30 Uhr Stetten St. Johannes d.T.: Hl. Messe im Johannesaal

2. Sonntag im Jahreskreis / Joh 1, 29-34

Samstag, 17. Januar - Hl. Antonius, Mönchsvater

18.30 Uhr Schlatt St. Dionysius: Hl. Messe mit Tauffeier

18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Hl. Messe Gedenken für Josef Hugger



Deine Region auf
NUSSBAUM.de

Sonntag, 18. Januar

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Hl. Messe
 17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim
 18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Hl. Messe

Montag, 19. Januar

16.00 Uhr Hechingen - Pflegeheim St. Elisabeth: Hl. Messe

Dienstag, 20. Januar - Hl. Fabian / Hl. Sebastian

17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim
 17.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Rosenkranz
 18.30 Uhr Boll St. Nikolaus: Hl. Messe

Mittwoch, 21. Januar - Hl. Agnes / Hl. Meinrad

09.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café.

18.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst zur Investitur von Pfr. Thomas Fürst und Einführung der Leitungspersonen der Pfarrei St. Jakobus Hechingen: Frau Dr. Barbara Feichtinger und Frau Ulrike Mayer-Klaus, Leitende Referentinnen; Pfr. Holger Cerff, Stellv. Pfarrer; Frau Daniela Hatzenbühler, Stellv. Pfarrökonomin.
 19.30 Uhr Hechingen Hauskapelle Weiße Väter: Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 22. Januar - Hl. Vinzenz

17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim
 18.30 Uhr Sickingen St. Antonius: Hl. Messe

Freitag, 23. Januar - Seliger Heinrich Seuse

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

3. Sonntag im Jahreskreis / Mt 4, 12-23**Samstag, 24. Januar - Hl. Franz von Sales**

18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Hl. Messe
 18.30 Uhr Stein St. Markus: Hl. Messe
 18.30 Uhr Stetten St. Johannes d.T.: Hl. Messe

Sonntag, 25. Januar - Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Hl. Messe
 17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim
 18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Hl. Messe

Neues aus der Seelsorgeeinheit**Investitur und Einführung der Leitungspersonen**

Am 01.01.2026 ist der offizielle Start der neuen Römisch-katholischen Kirchengemeinde Zollern mit ihren 39 Gemeinden als Pfarrei St. Jakobus. Die Pfarrkirche ist St. Jakobus in Hechingen. Für diesen Neustart einer Pfarrei braucht es ein vom Bischof eingesetztes Leitungsteam. Diese feierliche Einsetzung feiern wir als Gesamtpfarrei am **Mittwoch, 21. Jan. 2026** in einem feierlichen Gottesdienst um 18.00 Uhr in St. Jakobus, Hechingen. Domkapitular Michael Hauser aus Freiburg wird die Investitur von Pfr. Thomas Fürst und die Einführung des Kernteams mit Pfr. Holger Cerff, Ulrike Mayer-Klaus und Dr. Barbara Feichtinger als leitende Referentinnen und Fr. Daniela Hatzenbühler als stellv. Pfarrökonomin vornehmen. Zu diesem Gottesdienst sind alle Mitchristen der neuen Kirchengemeinde recht herzliche eingeladen. Kommen Sie zahlreich, damit wir uns im Gebet für den gemeinsamen Weg in die Zukunft durch Jesus Christus stärken lassen können. Thomas Fürst, Pfr.

Suppe & mehr

Auch in diesem Winter lädt das Team von Suppe und mehr ein: **Vom 09. Januar bis zum 27. März 2026** jeden Freitag zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus gegenüber der Jakobuskirche zu Suppe und Brot. Weitere Informationen finden Sie unter www.katholisch-zollern.de.

Treffpunkt Gemeindeteam im Bildungshaus St. Luzen in Hechingen

In Zusammenarbeit mit der Diözesanstelle Singen bietet die Kirchengemeinde Zollern den Workshop Treffpunkt Gemeindeteam am **03.02.2026**, 19.00 – 21.30 Uhr, in Hechingen an. Der Workshop steht unter dem Motto „Als Gemeindeteam neu starten“ und richtet sich an alle, die bisher schon in der Gemeindearbeit aktiv sind, aber auch alle die neu hinzukommen wollen.

Die Anmeldung erfolgt über die Internet-Seite der Diözesanstelle <https://dst-bh.de/termine>. Bei Fragen wenden Sie gerne an Bettina Schneider unter engagementfoerderung@kath-hechingen.de.

Evangelische Kirchengemeinde**Kontakt:**

Gemeindebüro, Tel. 07471-6664
 Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero.hechingen@elkw.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr., 9.00 – 12.00 Uhr und Mi., 14.00 – 16.00 Uhr
 Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Bethel-Kleidersammlung

Von **Mittwoch, 28. Januar 2026 bis Freitag, 30. Januar 2026** findet die Kleidersammlung für Bethel statt. Die Kleider können **nur an diesen Tagen nachmittags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr** auf dem **Pfarramtsparkplatz** in der **Heiligkreuzstraße 11** abgegeben werden.

Gesammelt werden: gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). Bitte geben Sie die Kleider in stabilen Säcken ab! – Es werden auch noch helfende Hände für die Annahme der Spenden benötigt. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (Tel. 6664).

Freitag, 16. Januar

16.00 Uhr kath. Gemeindehaus, **ökumen. Aktion „Suppe & mehr“**, Gespräche bei Suppe und Brot

16.00 Uhr St. Elisabeth, **Altenheim-Gottesdienst**

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Samstag, 17. Januar

14.00 Uhr Johanneskirche, **Taufgottesdienst** (Pfarrer Kalkofen)

Sonntag, 18. Januar

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Kinderkirche**

10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst mit Einsetzung des neuen Kirchengemeinderats** (Pfarrer Kalkofen, Pfarrer Steiner, Pfarrerin Heinzmann), musikalische Begleitung: Posaunenchor, mit anschließendem Ständerling

Mittwoch, 21. Januar

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Treffpunkt Kreativ „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“**

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Posaunenchorprobe**

Mittwoch, 21. Januar

15.15 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Konfirmandenunterricht** (Gruppe Kalkofen)

16.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Konfirmandenunterricht** (Gruppe Steiner)

Donnerstag, 22. Januar

18.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Mitarbeiterabend**

Freitag, 23. Januar

16.00 Uhr kath. Gemeindehaus, **ökumen. Aktion „Suppe & mehr“**, Gespräche bei Suppe und Brot

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Samstag, 24. Januar

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **konstituierende Sitzung des neuen Kirchengemeinderats** mit anschließendem Brunch

Sonntag, 25. Januar

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Kinderkirche**

10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst mit Abendmahl** (Pfarrer Steiner)

An-Ge-Dacht

Liebe Leserin, lieber Leser,
 mit welchen Gefühlen sind Sie ins neue Jahr gestartet? Wo sehen Sie Herausforderungen und sich auftürmende Wellenberge im Jahr

2026? Was könnte 2026 richtig gut werden? Worauf freuen Sie sich? Der Jahreswechsel ist ein neuralgischer Zeitpunkt im Jahr. Das alte Jahr kommt noch einmal in den Blick und es wird Bilanz gezogen. Das neue Jahr liegt wie das Meer vor einem. Sind es stürmische Wellen, die zu sehen sind, oder das Wasser einer warmen Lagune? So, oder so, das neue Jahr ist trotz mancher Planungen mit vielen Ungewissheiten verbunden.

Im Dezember 1944 dichtete der Theologe und Widerstandskämpfer Dietrich Bonhoeffer den Text „**Von guten Mächten wunderbar geborgen erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.**“ Geschrieben hat er diesen Text in Zeiten großer Unsicherheit, Todesangst und persönlich wie politisch sehr schweren Stunden. Noch heute berührt dieser Text viele Menschen unabhängig davon, wie kirchlich oder religiös sie sind. „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ ist ein beliebtes Lied bei Bestattungen, wenn Angehörige von einem geliebten Menschen Abschied nehmen müssen. Es ist aber auch ein Lied, dass am Jahresende und zu Beginn eines neuen Jahres in vielen Kirchen gesungen wird. Das Lied mit seiner tröstlichen Botschaft berührt gerade in der Ungewissheit und Trauer die Herzen.

Und wer möchte nicht von guten Mächten wunderbar geborgen in das neue Jahr, den neuen Tag oder die kommende Zeit starten? Von guten Mächten wunderbar geborgen, lässt es sich viel zuverlässlicher in das neue Jahr hineinspringen, egal, ob sich bereits Wellenberge auftürmen, oder das Jahr einen wie das Wasser einer warmen Lagune umfängt.

In diesem Sinne, bleiben Sie behütet und von guten Mächten wunderbar geborgen.

Ihre Pfarrerin Friederike S. Heinzmann

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 18. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 19. Januar

15.00 Uhr Seniorenchorprobe in Ofterdingen

Mittwoch, 21. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

Freie Christliche Versammlung

Sonntag, 18.01.2026

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stutenhofstr. 19/1
parallel ist Kinderstunde

Jehovas Zeugen

In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen,
Kontakt: Tel. 015221886335

Sonntag, 18.01.2026, 10.00 Uhr - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag mit dem Thema: „Den ‚Weg zum Leben‘ gehen“. Anschließend moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Die Freude bewahren wenn man jemanden pflegt“.

Mittwoch, 21.01.2026, 19.00 Uhr - 20.45 Uhr

Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ“.

Glaubens stärkende Gedanken aus Jesaja 24-27.



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.

Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de